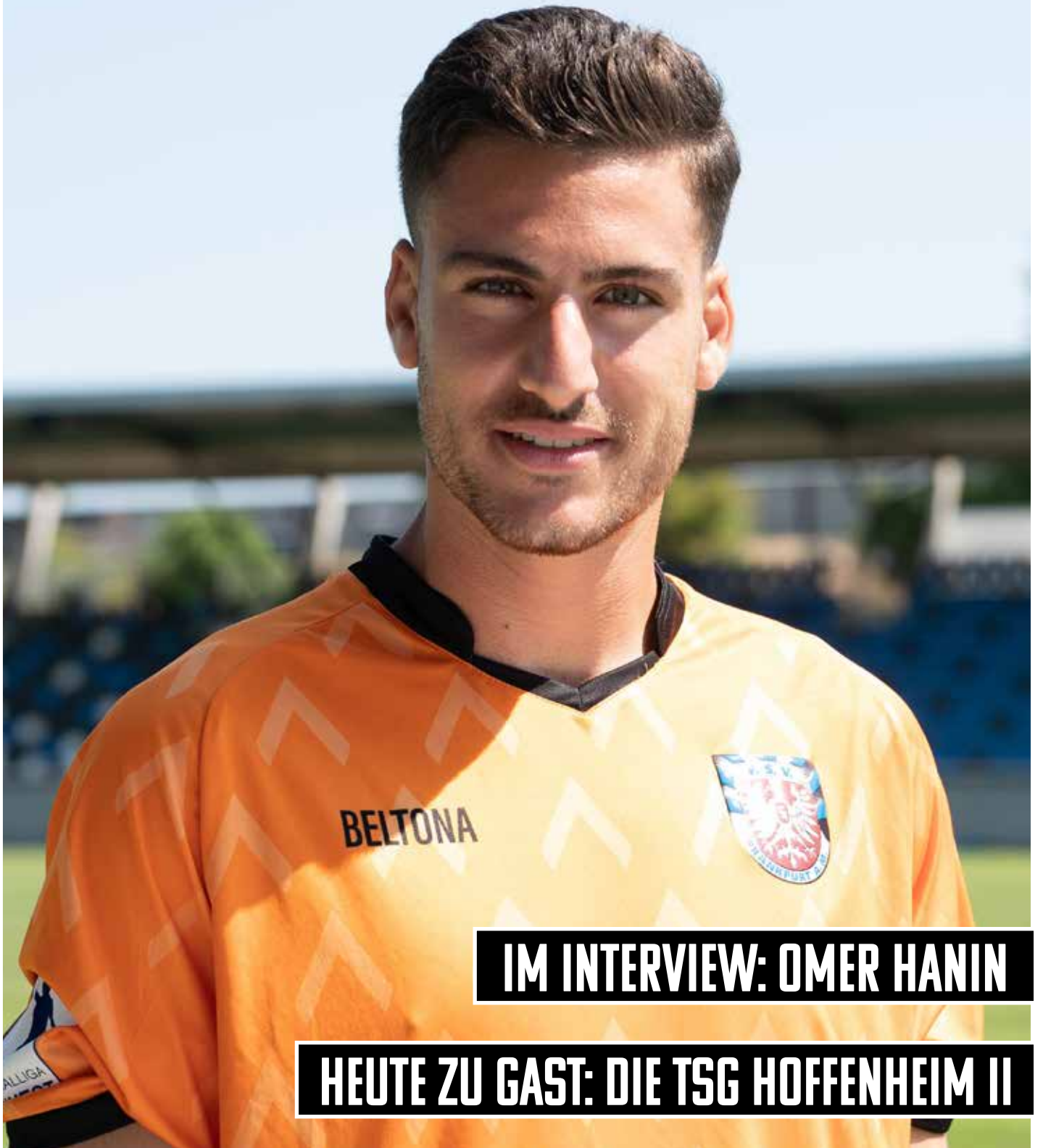


# FSV LIFE



AUSGABE 06 TSG HOFFENHEIM II



**IM INTERVIEW: OMER HANIN**

**HEUTE ZU GAST: DIE TSG HOFFENHEIM II**

# Vom Feld ins Glas. Natürlich aus Hessen.

BIER-SPEZIALITÄTEN IN BESTER QUALITÄT.



VOM ERZEUGER ...



... ZUM VERARBEITER ...



... ZUM HERSTELLER ...



... ZUM LIEFERANTEN ...



... INS GLAS!



... ZUM KUNDEN ...



DIE BIERMACHER.



# INHALTSANGABE

<b>VORWORT</b>	<b>6</b>
<b>EINLADUNG JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG</b>	<b>7</b>
<b>INTERVIEW: OMER HANIN</b>	<b>9</b>
<b>EINBLICK I: TSG HOFFENHEIM II</b>	<b>14</b>
<b>AUSBlick: FC ROT-WEISS KOBLENZ</b>	<b>22</b>
<b>RÜCKBLICK I: VfR WORMATIA WORMS</b>	<b>26</b>
<b>RÜCKBLICK II: TSV HÖCHST</b>	<b>31</b>
<b>DIE AKTUELLEN SPIELTAGE</b>	<b>35</b>
<b>DIE AKTUELLE TABELLE</b>	<b>37</b>
<b>KADER FSV FRANKFURT</b>	<b>39</b>
<b>TRAINER- &amp; BETREUER-TEAM FSV FRANKFURT</b>	<b>40</b>

## IMPRESSUM:

### HERAUSGEBER:

FSV Frankfurt 1899 Fußball GmbH  
info@fsv-frankfurt.de  
www.fsv-frankfurt.de

### REDAKTION & GESTALTUNG:

Michael Stein

### BEITRÄGE:

Lara Deeg, Joshua Hoffmann, Michael Stein

### FOTOS:

FSV Frankfurt, Foto Hübner, A2 Bildagentur, 1.FSV Mainz 05, SV Eintracht Trier, VfR Wormatia Worms

### REDAKTIONSSCHLUSS DIESER AUSGABE:

20. Oktober 2022

### FSV Frankfurt 1899

PSD Bank Arena  
Richard-Herrmann-Platz 1  
60386 Frankfurt am Main  
Tel: +49 (0)69 - 420 898 0

# Die Hyundai Connect & Go Sondermodelle.

Ihre direkte Verbindung zu mehr Fahrspaß.  
Mit Bluelink Konnektivität und ohne lange Wartezeit.

**Kurzfristig  
verfügbar.<sup>1</sup>**



## Hyundai i10 1.0 Connect & Go Sondermodell – ab 119 EUR<sup>1</sup> mtl. leasen.

Leistung: 49 kW (67 PS); Farbe: Mangrove Green Mineraleffekt; Polster: Stoff Obsidian Black GLS; Ausstattung: 15-Zoll-Leichtmetallfelgen, Außenspiegel beheizbar, autonomer Notbremsassistent, Lenkrad mit Multifunktion, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Zentralverriegelung, Berganfahrassistent, Start/Stop-Automatik, Aktiver Spurhalteassistent, Verkehrszeichenerkennung, Rückfahrkamera, Sitzheizung vorne, Geschwindigkeitsregelanlage mit Limiter u. v. m.

Kraftstoffverbrauch für den Hyundai i10 1.0 Connect & Go 49 kW (67 PS) Frontantrieb Benzin, 5-Gang-Getriebe: niedrig (Kurzstrecke): 6,5 l/100 km; mittel (Stadttrand): 5,1 l/100 km; hoch (Landstraße): 4,7 l/100 km; Höchstwert (Autobahn): 6,2 l/100 km; kombiniert: 5,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 126 g/km; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: C. Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter [hyundai.de/wltp](http://hyundai.de/wltp)

Leasingbeispiel i10 1.0 Connect & Go <sup>1</sup> :	
UPE <sup>2</sup>	15.800,01 EUR
<b>Gesamtpreis</b>	<b>15.330,00 EUR</b>
(inkl. 799€ Bereitstellungskosten)	
Leasingsonderzahlung <sup>3</sup>	2.290,00 EUR
Leasinglaufzeit	48 Monate
Laufleistung in km/Jahr	8.000
Sollzins p. a. <sup>4</sup>	4,40 %
Effektiver Jahreszins	4,49 %
Gesamtbetrag	8.002,00 EUR

mtl.  
Leasingrate

**119 EUR**

## Hyundai kauft man bei Euler.

**Euler Vertriebs GmbH**  
Hanauer Landstr. 427  
60314 Frankfurt  
Tel.: 069-66 81 999-90

**Filiale FFM-Heddernheim**  
Oberschelder Weg 19  
60439 Frankfurt  
Tel.: 069-97 39 394-190



**HYUNDAI**

powered by **EULER GROUP**

[www.hyundai-euler.de](http://www.hyundai-euler.de)

<sup>1</sup> Ein repräsentatives und unverbindliches Leasingangebot für Privatkunden auf Basis einer Kilometerabrechnung von der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35–37, 60327 Frankfurt am Main. im Rahmen des Produktes Hyundai Leasing für den Hyundai i10 1.0. Alle Preise inkl. 19 % MwSt. Angebot gültig bis 30.09.2022 und nur solange der Vorrat reicht. Stand 08/2022. Nur bei teilnehmenden Hyundai Partnern.

<sup>2</sup> Die unverbindliche Preisempfehlung (UPE), auch unverbindlicher Verkaufspreis (UVP) oder empfohlener Verkaufspreis ist der Preis, der dem Handel vom Hersteller, als Weiterverkaufspreis an den Kunden empfohlen wird.<sup>3</sup> Dieses Angebot erfordert eine Sonderzahlung. <sup>4</sup> Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. Alle Angaben und Abbildungen sind als unverbindlich zu betrachten und stellen eine annähernde Beschreibung dar. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Druckfehler, Zwischenverkauf, Änderungen und Irrtümer bleiben vorbehalten.



\* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den jeweiligen Bedingungen des Garantie- und Servicehefts

# PARTNER & SPONSOREN

## HAUPTSPONSOR



## AUSRÜSTER



## NAMING-RIGHT



## PREMIUM-PARTNER



## CLASSIC-PARTNER



## LIEBE FREUNDE, ANHÄNGER, PARTNER UND MITGLIEDER DES FSV FRANKFURT,



zum heutigen Spiel der Regionalliga Südwest gegen die TSG Hoffenheim II darf ich Sie, auch im Namen des gesamten FSV-Teams, ganz herzlich begrüßen!

Am vergangenen Mittwoch hat unsere Mannschaft im Hessenpokalspiel gegen den TSV Höchst mit einem 2:1 Auswärtssieg das Viertelfinale erreicht. Im heutigen Heimspiel gegen die U23 der TSG Hoffenheim soll nun nach der schmerzhaften Auswärtsniederlage in Worms der nächste Heimsieg gefeiert werden. Wir freuen uns, heute möglichst viele schwarz-blaue Fans im Stadion begrüßen dürfen.

Unser heutiger Gegner aus Hoffenheim ist aktuell, bei einem Spiel weniger, punktgleich mit unserem FSV auf Platz neun der Tabelle. Am vergangenen Spieltag konnte sich die TSG Reserve mit 3:1 gegen den FC Rot-Weiß Koblenz durchsetzen.

Auch für das Nachwuchsleistungszentrum bringt die Saison 2022/2023 einige Neuerungen mit sich. Bereits seit 2009 unterhält der FSV ein von DFB zertifiziertes Nachwuchsleistungszentrum und ist damit strategisch auf die sportliche und pädagogische Ausbildung bzw. Förderung regionaler Spitztalente im Fußball ausgerichtet. Als einer

von wenigen Regionalligisten, der ein Nachwuchsleistungszentrum unterhält, bietet der Verein den Talenten eine exzellente Plattform für den Einstieg in den Profi-Seniorenbereich – eventuell sehen Sie bereits heute wieder Spieler, die noch in unserer U19 spielen können.

Aufbauend auf unserer Arbeit der vergangenen Jahre haben wir uns gemeinsam das Ziel gesetzt, zur Saison 2022/2023 im jährlichen Lizenzierungs- und Anerkennungsverfahren des DFB die nächsthöhere Stufe zu erreichen. Dementsprechend wurde in den vergangenen Monaten akribisch daran gearbeitet, die dafür notwendigen Anforderungen an beispielsweise Infrastruktur und Personal zu erfüllen.

Wir sind sehr stolz, dass unser Nachwuchsleistungszentrum nun erstmals in die zweite Kategorie aufgenommen wurde und sich damit auf dem Lizenzierungsniveau vieler Vereine der 2. Bundesliga befindet.

Gleichzeitig ist diese Einstufung ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg, die Qualität unserer Ausbildung stetig zu verbessern und Ansporn, die angestoßene Entwicklung ehrgeizig weiterzuführen. Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie unsere Jugendlichen - an nahezu jedem Wochenende werden spannende und qualitativ hochwertige Spiele auf unseren Plätzen geboten.

Abschließend wünsche Ich Ihnen viel Spaß beim heutigen Spiel! Für all diejenigen, die es nicht ins Stadion schaffen, gibt es wie gewohnt unseren Livestream, gemeinsam mit „The Leagues“.

Egal ob im Stadion oder zuhause – feuern Sie unseren FSV an, auf dass die drei Punkte hier in Bornheim bleiben!

Mit schwarzblauen Grüßen

Jörn Schmidt

Leiter Nachwuchsleistungszentrum

---

EINLADUNG ZUR

# JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2022

## FSV FRANKFURT 1899 e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zur Jahreshauptversammlung des FSV Frankfurt 1899 e.V. ein:

**Dienstag, den 22. November 2022 um 19:00 Uhr in der PSD Bank Arena,**  
Haupttribüne, Business-Bereich 1. OG, Richard-Herrmann-Platz 1, 60386 Frankfurt am Main,

Tagesordnungspunkte:

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Bericht des Präsidenten**
- 3. Rechenschaftsbericht Finanzen**
- 4. Ehrungen**
- 5. Anträge**
- 6. Verschiedenes**

Gemäß § 12 Nr. 4 der Satzung müssen Anträge auf Satzungsänderungen mindestens 14 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Präsidium vorliegen und begründet sein.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Abend in unseren Reihen begrüßen zu dürfen und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Michael Görner  
Präsident

Robert Lempka  
Vize-Präsident

Stephan Siegler  
Vize-Präsident

# Das Geheimnis liegt in der Stille.



FLASCHE AUS  
**100%**  
RECYCLING-  
MATERIAL

Neuer Mineralwasser-  
und Teampartner des







OMER HANIN

## ZUM HEIMSPIEL GEGEN DIE ZWEITE MANNSCHAFT DER TSG 1899 HOFFENHEIM SPRECHEN WIR MIT EINEM WEITEREN NEUZUGANG. OMER HANIN WECHSELTE IM SOMMER VOM BRUCHWEG AN DEN BORNHEIMER HANG. WIR SPRECHEN MIT DEM EHEMALIGEN MAINZER UND UNSEREM NEUEN TORHÜTER ÜBER SEINE ZEIT BEI DEN 05ER, SEINE ERSTEN SCHRITTE IM FUSSBALL UND ÜBER DIE LAUFENDE SAISON IN DER REGIONALLIGA.

**FSVLife:** Gude Omer, schön, dass du heute bei uns bist!

**Omer Hanin:** Gude (lacht), ja, ich freue mich auch!

**Erst mal die obligatorische Frage vorab, wie geht es dir?**

Danke, mir geht es gut. Natürlich würde es mir mit einem Sieg gegen Worms am vergangenen Samstag besser gehen.

**Lass uns gleich zu Beginn auf das vergangene Wochenende schauen. Leider ging die Partie in Worms mit 0:1 verloren. Wie würdest du das Spiel zusammenfassen?**

Ich glaube, der ein oder andere Spieler ist mit der falschen Einstellung in das Spiel gegangen. Wir müssen realisieren, dass in dieser Liga einfach jeder jeden schlagen kann, das mussten wir am Samstag ungünstigerweise am eigenen Leib erfahren. Wir müssen uns auf unsere Basics wie Lauf- und Kampfbereitschaft konzentrieren. Ich bin davon überzeugt, dass wir genügend Qualität im Kader haben, um einige Teams aus dieser Liga zu schlagen, wir müssen nur mit der richtigen Einstellung in die Spiele gehen.

**Schauen wir nun mal auf deine Jugendzeit: Du hast deine Jugendfußballzeit ausschließlich in Israel verbracht. Wie war deine Jugendzeit in den Jugendteams in Israel?**

Richtig, die meiste Zeit in meiner Jugend habe ich bei Maccabi Tel Aviv gespielt. Das war schon etwas ganz Besonderes, bei solch einem großen Verein im eigenen Land spielen zu können. Ich muss aber auch ehrlich sagen, dass mir der Schritt nach Deutschland nicht schwergefallen ist. In Mainz habe ich mich sehr schnell mit der deutschen Kultur anfreunden können. Ich fühle mich hier sehr wohl und bin froh, in Frankfurt zu leben. Natürlich vermisse ich meine Familie, die noch in Israel wohnt, das gehört ja aber auch etwas zum internationalen Fußball dazu.

**Worin besteht deiner Meinung nach der größte Unterschied zwischen dem deutschen und dem israelischen Fußball?**

Generell muss ich sagen, dass es einige israelische Spieler gibt, die auf Bundesliganiveau spielen können, wie beispielsweise Munas Dabbur in Hoffenheim. Der größte Unterschied ist die Fankultur. In der Bundesliga hast du eigentlich in jedem Spiel über 25.000 Zuschauer im Stadion, in Israel in der ersten Liga deutlich weniger. Auch die Ultragruppierungen unterscheiden sich von denen in Israel deutlich. Ich finde, dass eine solche Fankultur, wie es sie hier gibt, ein wenig in Israel fehlt. Fußballerisch ist der Unterschied gar nicht so groß. Wir haben, wie schon gesagt, einige talentierte Fußballer in Israel.

Du durftest auch schon für die israelische Nationalmannschaft auflaufen. Was war das für dich für ein Gefühl?

Das hat mich unendlich stolz gemacht. Ich habe für die Israelische U17, U19 und U21 Nationalmannschaft gespielt, das sind Erlebnisse, die ich niemals vergesse. Die Nationalhymne im Stadion singen zu können, ist schon etwas ganz Besonderes. Ich habe das Ziel auch hoffentlich in Zukunft mein Debüt für die israelische A-Nationalmannschaft geben zu können, aber alles zu seiner Zeit.

Nun hast du also bei den größten israelischen Clubs gespielt. Bist du von einem der Clubs auch selbst Fan? Falls nein, von welchem Verein bist du Fan?

Ich muss ehrlicherweise sagen, dass ich keinen wirklichen Lieblingsverein habe. Wenn überhaupt bin ich Fan von Hapoel Beer Sheva, dort ist mein Vater Leiter der Jugendakademie. Ich hatte aber in meiner Kindheit einen Lieblingsverein, das war Juventus Turin.

Ich nehme mal an, du warst Fan von Juve aufgrund von Gianluigi Buffon?

Ja, das ist richtig. Gigi Buffon ist mein Vorbild.

Nach deiner Jugendzeit wurdest du dann vom 1. FSV Mainz 05 verpflichtet. Wie war es für dich von Mainz kontaktiert zu werden?

Dahinter gibt es eine interessante Geschichte. Ich war mit der israelischen U21 auf Länderspielreise, als ich erfahren habe, dass Rouven Schröder und Stephan Kuhnert mich beobachten. Der Anruf von Mainz 05 kam für mich dann auch sehr überraschend. Ich war vor dem Kontakt mit Mainz 05 auch schon mit der TSG

1899 Hoffenheim und Bayer 04 Leverkusen in Kontakt, für diesen Schritt habe ich mich aber noch zu jung gefühlt. Ich hatte immer in Richtung deutscher Bundesliga geschaut und musste daher nicht lange überlegen, mich für den Wechsel nach Mainz zu entscheiden. Nach einem Probetraining in Mainz war alles klar und ich Teil eines Bundesligavereins. Das war ein sehr großer Schritt in meiner Karriere.

## 1 OMER HANIN

POSITION:  
TOR

STARKER FUSS:  
BEIDFÜSSIG

GEBOREN:  
14. MAI 1998

IM VEREIN:  
2022

STATIONEN ALS SPIELER:  
1.FSV MAINZ 05 II, 1.FSV MAINZ 05,  
HAPOEL HADERA, HAPOEL PETAH TIKVA

STATIONEN ALS JUGENDSPIELER:  
HAPOEL RISHON LEZION, HAPOEL TEL  
AVIV, MACCABI TEL AVIV

**In Mainz hast du mit den Profitorhütern trainiert. Was war das für eine Erfahrung für dich?**

Du musst dort immer 100 Prozent geben, 95 oder 99 Prozent sind zu wenig, egal ob im Training oder im Spiel. Da spielt es auch keine Rolle, ob du einen guten Tag hast und super gelaunt bist oder eben einen schlechten Tag hast mit mieser Laune. Dort muss jeder Spieler einfach Profi durch und durch sein. Natürlich spielt dort der Druck auch eine Rolle, dieser ist gerade als Torhüter in Mainz sehr hoch, Fehler werden direkt bestraft. Der Vorteil ist aber, dass ich jeden Tag in Mainz etwas lernen konnte. Von den Trainern, dem Funktionsteam, meinen Mitspielern und meinen Torhüter-Kollegen. Das hat die Zeit in Mainz ausgezeichnet. Ich habe nach wie vor Kontakt mit einigen Leuten in Mainz und wir tauschen und stetig aus.

**Wie schön ist es, gegen seine alte Mannschaft einen Last-Minute-Sieg einzufahren?**

Ja, der Heimspieltag gegen die Zweite von Mainz 05 war für mich so oder so besonders. An diesem Tag fand der höchste Tag im Judentum statt. Dazu habe ich den Starteinsatz gegen meinen Ex-Club bekommen. Das war einfach eine tolle Kombination. Dazu noch dieser emotionale Sieg in letzter Sekunde. Im Großen und Ganzen ein besonderer Abend.

**Wie waren deine ersten Monate in Deutschland, weit**

**weg von der Familie und der Freundin?**

Ich glaube, diese Zeit hat mich noch erwachsener gemacht. In dieser Zeit konnte ich für mich selbst realisieren, was ich in der Zukunft erreichen möchte. Es war eine besondere Zeit, mit einigen wichtigen Entscheidungen, die ich aber nicht bereue.

**Im Sommer dieses Jahres bist du an den Bornheimer Hang gewechselt. Wie kam es zu diesem Schritt?**



Ich hatte gute Gespräche mit dem Trainerteam und Thomas Brendel. Sie haben mir schnell klargemacht, dass ich hier die Plattform bekomme, mich nach drei Jahren als Nummer drei bei Mainz 05 wieder zu zeigen. Das hat sich für mich gut angehört und ich brauchte nicht viel Zeit zum Überlegen. Ich möchte mich nun hier beim FSV Frankfurt, der ein toller Verein mit einer super Infrastruktur ist, zeigen. Ich denke, das ist für mich der richtige Schritt, zu solch einem tollen Verein zu wechseln. Wir haben hier noch einiges vor und sind, denke ich, mit der Mannschaft auf einem guten Weg eine gute Saison zu spielen.

**Mit Henry Bremer steht ebenfalls ein Torhüter diese Saison im Kader, der lange bei Darmstadt 98 im Nachwuchs aktiv war. Wie ist euer Verhältnis?**

Ich denke, unser Verhältnis ist sehr gut. Wir haben viel Spaß auf und neben dem Platz miteinander. Wichtig ist es vor allem, dass wir beide uns ans Maximum pushen und gegenseitig besser machen.

Wie würdest du die Mannschaft beschreiben, was zeichnet unsere Jungs aus?

Bis auf ein Jahr war der FSV in der Regionalliga immer im Abstiegskampf. Das kann nicht unser Anspruch hier am Bornheimer Hang sein. Wir haben eine enorm talentierte Mannschaft, mit der wir viel Spaß haben werden. Wir wollen als Mannschaft den Verein in ruhigere Fahrwasser bringen und den Verein im oberen Tabellendrittel etablieren. Das ist unser Ziel als Mannschaft. Von der Qualität im Team bin ich dazu voll überzeugt, wir haben einige richtige gute Fußballer in unseren Reihen. In der Liga geht das ganze so schnell. Gewinnst du mit deinem Team mal drei Spiele bist du gefühlt erster, verlierst du mal drei Spiele bist du im Tabellenkeller. Wir wollen aber unseren Weg stetig nach oben halten.

Nun geht es heute gegen die zweite Mannschaft der TSG 1899 Hoffenheim. Liegt es dem Team eher gegen spielstarke Mannschaften wie eben gegen die TSG zu spielen oder eher gegen Mannschaften, die sich tief fallen lassen?

Wir müssen lernen, mit beiden Spielweisen umzugehen. Gerade gegen Mannschaften, die defensive spielen, müssen wir variabler offensiv spielen können und

vor allem geduldiger. Wir haben definitiv die Qualität im Team, die gegnerischen taktischen Mittel auszuhebeln. Gerade Mannschaften wie die TSG wollen offensiv und mutig Fußball spielen, das können wir aber auch genauso gut, wie die Zuschauer zum Beispiel gegen Mainz 05 II gesehen haben. Mit Einsatz und Leidenschaft können wir das Spiel auf unsere Seite drehen und die nächsten Punkte einfahren.

Zu Hause ist der FSV Frankfurt bis auf die Niederlage gegen Ulm ungeschlagen. Ist das vielleicht auch ein Vorteil für uns?



Natürlich ist es ein tolles Gefühl bei uns im Stadion vor unseren Fans spielen zu können. Eine gewisse Heimstärke ist sicherlich nicht verkehrt. Allerdings darf es keine Rolle spielen, ob wir zu Hause oder auswärts spielen. Letztendlich blendet der einzelne Spieler ab dem Abpfiff aus, ob wir zu Hause spielen oder nicht.

Danke Omer für deine Zeit! Ich wünsche dir und den Jungs viel Erfolg heute, dazu ein gutes Spiel und dir im Besonderen, dass du heute gegen Hoffenheim die Null hältst!

Ich danke Euch und gebe wie immer mein Bestes!



**GIGA.  
GREEN**

---

Nachhaltige  
Energielösungen  
für Ihr  
Unternehmen

---

**WWW.GIGA.GREEN**



EINBLICK  
TSG HOFFENHEIM II

**ZUM HEUTIGEN HEIMSPIEL EMPFÄNGT DER FSV FRANKFURT DIE ZWEITE VERTRETUNG DER TSG 1899 HOFFENHEIM. DER NACHWUCHS DER SINSHEIMER SPIELT BISLANG EINE SOLIDE SAISON UND STEHT PUNKTGLEICH ZWEI PLÄTZE VOR DEM FSV FRANKFURT AUF DEM NEUNTEN TABELLENPLATZ. EIN WIEDERSEHEN GIBT ES MIT EINEM EHEMALIGEN BORNHEIMER URGESTEIN: ANDU YOBEL KELATI KEHRT MIT SEINER NEUEN MANNSCHAFT ZURÜCK AN DEN BORNHEIMER HANG.**

Neue Besen kehren gut: Vincent Wagner löste zur neuen Saison Kai Herdling als Cheftrainer bei der TSG ab. Der in Nordhausen geborene Wagner coachte zuletzt die U19 von Rot-Weiß Essen, die in der Junioren-Bundesliga West auf einen beachtlichen sechsten Platz führte. Anfang Mai rückte der 36-Jährige nach der Entlassung des Cheftrainers Christian Neidhart für die beiden abschließenden Saisonspiele in das Trainerteam der RWE-Profis in der Regionalliga West auf und feierte nach zwei Siegen den Aufstieg in die 3. Liga. Wagner unterschrieb in Hoffenheim einen Vertrag bis 30. Juni 2025. „Ich freue mich darauf, meine neue Aufgabe bei der TSG anzugehen. Die Bedingungen, Fußball zu arbeiten und zu entwickeln, sind hier in Hoffenheim strukturell außergewöhnlich. Wir werden gemeinsam mit den Jungs alles dafür tun, sie individuell besser zu machen und als Team Vollgasfußball zu spielen“, betont Vincent Wagner.



Vincent Wagner trainiert seit dieser Spielzeit die U23 der TSG Hoffenheim

Im Sommer war einiges los bei der TSG 1899 Hoffenheim. 21 Neuzugänge stehen 21 Abgänge gegenüber. Unter den Neuzugängen sind einige Talente aus dem eigenen Nachwuchs, wie z. B. Nick Breitenbücher oder Umut Thoumçu, die auch schon Erfahrung in der zweiten Mannschaft sammeln konnten. Die Abgänge hingegen haben sich in alle Himmelsrichtungen verteilt. So wechselte z. B. Niklas Kölle in die 3. Liga zum MSV

Duisburg oder Maximilian Zaiser zu den Kickers aus Würzburg. Zusätzlich wechselten Spieler aber auch ins Ausland wie z.B. Robin Balters (Grand View/USA), Domen Gril (Academico Viseu/Portugal) oder Marco Borras (Slaven Belupo/Kroatien. Ein Zeichen dafür, welche gute Arbeit die TSG leistet und wie begehrt gut ausgebildete Jugendspieler heutzutage sind.

## RÜCKKEHRER KELATI

Für einen Hoffenheimer wird die Rückkehr an den Bornheimer Hang emotional. Andu Yobel





Kelati kehrt das erste Mal in einem anderen Trikot an den Bornheimer Hang zurück. Kelati der von 2012 bis Sommer 2022 das Trikot der Bornheimer trug, hat sich im Sommer den Kraichgauern angeschlossen. In der aktuellen Saison spielt der 20-jährige eine gefestigte Rolle im Team von Cheftrainer Vincent Wagner. Kelati kam in allen bis jetzt absolvierten Pflichtspielen zum Einsatz und erzielte zwei Tore und drei Vorlagen. Für den FSV absolvierte Kelati 48 Spiele in der Regionalliga Südwest, und belohnte sich mit zwei Toren und acht Vorlagen. Auch die TSG trifft auf bekannte Gesichter am Bornheimer Hang. So spielten letzte Saison Amid Khan Agha und Jihad Boutakhrit noch für die Kraichgauer. Khan Agha trug von 2016 bis 2022 das Trikot der TSG und durchlief diverse U-Mannschaften. Für die TSG bestritt der Mittelfeldspieler 103 Pflichtspiele in der U17, U19 und der U23. Darunter auch zwei Spiele in der UEFA Youth League. Hierbei gelangen Khan Agha 19 Tore und acht Torvorlagen. Boutakhrit war eine Saison im Kraichgau aktiv. Im Sommer 2021 wechselte der Angreifer vom Regionalliga Südwest Absteiger Bayern Alzenau zur TSG. Bei der TSG kam Boutakhrit auf 36 Spiele und je zwei Tore und zwei Vorlagen.

## AUSGEGLICHENE BILANZ

Die Bilanz zwischen den Bornheimern und den Kraichgauern ist ausgeglichen. Für jedes Team stehen je vier Siege zu Buche. Einmal trennten sich beide Teams unentschieden. Allerdings spricht das Torverhältnis mit 12:18 Toren für die TSG. Aus fünf Heimspielen blieb der FSV Frankfurt allerdings nur einmal ohne Punkt.

## TSG HOFFENHEIM II



**GEGRÜNDET:**  
**1899**

**VEREINSFARBEN:**  
**BLAU-WEISS**

**INTERNET:**  
**WWW.TSG-HOFFENHEIM.DE**





# Dietrich Personal Consulting

MENSCH & UNTERNEHMEN  
IM EINLKANG

## Ihr zuverlässiger Partner für Personalberatung, HR Outsourcing und Karrierecoaching

Wir helfen Ihnen dabei, Ihre Anliegen umzusetzen.

### **DENN KARRIERE IST KEIN ZUFALL!**

Wir bieten Ihnen eine zuverlässige und diskrete Beratung in sämtlichen recruitingspezifischen Fragen Ihres Unternehmens. Um Ihnen den perfekten Service zu garantieren, stehen wir Ihnen jeder Zeit zur Verfügung.

## Unsere Leistungen im Überblick

- **ACTIVE SOURCING**
- **DIRECT SEARCH**
- **HR OUTSOURCING**
- **BEWERBUNGSMAPPE**
- **EINZEL COACHING**
- **GRUPPENCOACHING**

### **REDUZIEREN SIE IHRE "TIME TO HIRE" UM 50%!**

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

#### **Kontakt**

Dietrich Personal Consulting  
Hessenring 7 | 61184 Karben  
Tel.: 06039-9340860  
Mobil: 0152-21024275

Web: [dietrich-personal-consulting.biz](http://dietrich-personal-consulting.biz)  
E-Mail: [kontakt@dietrich-personal-consulting.biz](mailto:kontakt@dietrich-personal-consulting.biz)



<b>TOR</b>	IAN WERNER DOMINIK DRABAND TIM BÖFF
<b>ABWEHR</b>	BAGRIEL HAIDER HUBERT MBUYI-MUAMBA NOAH KÖNIG ALEKSEI CARNIER MAX GESCHWILL FLORIAN BÄHR FELIX HAGMANN MILAN PETZROVIC SÖREN DIECKMANN JOSHUA QUARSHIE JUSTIN CHE
<b>MITTELFELD</b>	LUKA HYRYLÄINEN BAMBASE CONTE MATHIEU KAMBALA VALENTIN LÄSSIG ANDU YOBEL KELATI CAN KARATAS FREDERIK SCHMAHL LUKA DURIC UMUT TOHUMCU ILAY ELMKIES
<b>STURM</b>	QUINCY BUTLER NICK PROSCHWITZ NICK BREITENBÜCHER MINGI KANG ABDUL FESENMEYER

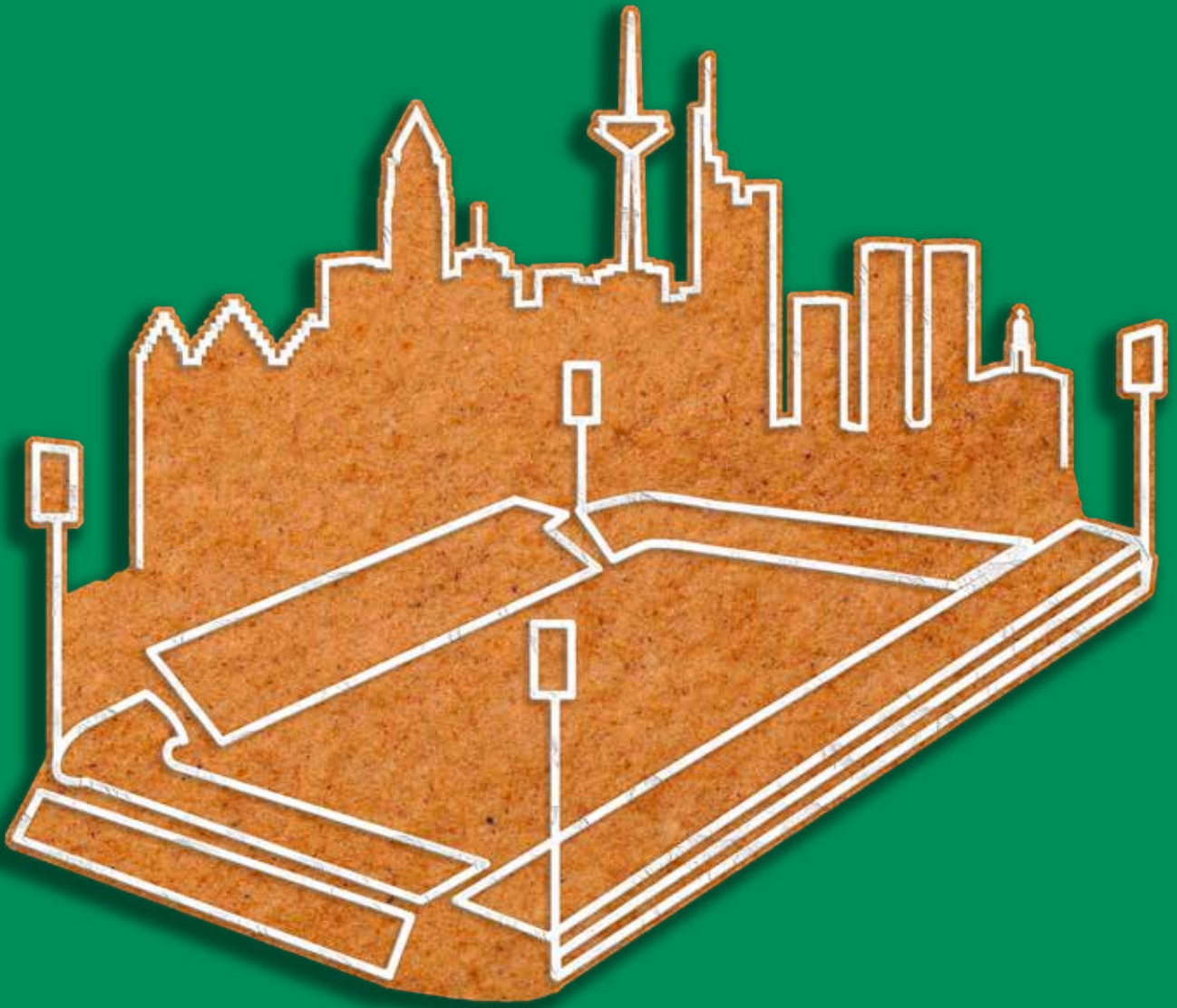
# MANNSCHAFTSKADER TSG HOFFENHEIM II

# STAFF TSG HOFFENHEIM II

<b>CHEF-TRAINER</b>	VINCENT WAGNER
<b>CO-TRAINER</b>	AYTAC SULU
<b>TORWART-TRAINER</b>	ALEXANDER STOLZ
<b>ATHLETIK-TRAINER</b>	JOHANNES ENGERT
<b>PHYSIOTHERAPEUT</b>	JONAS MENGES
<b>BETREUER</b>	ARNO SCHNEIDER
<b>TEAM-MANAGER</b>	THOMAS GOMMINGER



Wenn schon jetzt im September die ersten  
**LEBKUCHEN**  
in den Supermärkten angeboten werden...



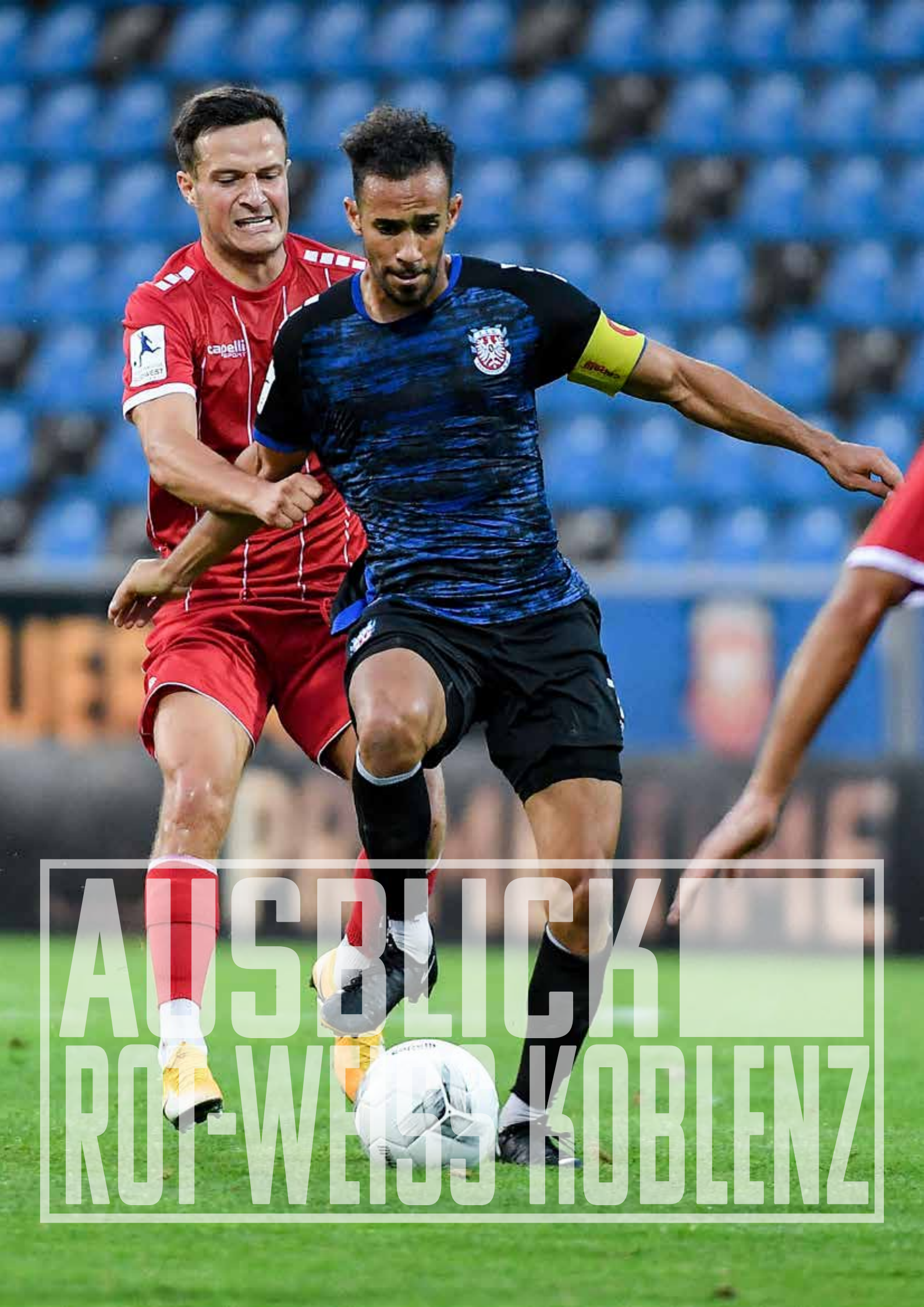
...wollen wir darauf hinweisen, dass Sie Ihre  
**WEIHNACHTSFEIER**

auch gerne in der

**PSD Bank Arena**

ausrichten können!

Für weitere Informationen hier klicken!



AUSBLICK  
ROT-WEISS KOBLENZ

## NACH DEM HEIMSPIEL AM HEUTIGEN SAMSTAG GEGEN DIE U23 DER HOFFENHEIM GEHT ES FÜR DEN FSV FRANKFURT AM KOMMENDEN WOCHENENDE NACH RHEINLAND-PFALZ. DER FC ROT-WEISS KOBLENZ IST DER NÄCHSTE AUSWÄRTSGEGNER DER BORNHEIMER, DIE BISLANG NOCH NIE GEGEN DIE ROT-WEISSEN GEWINNEN KONNTEN. GEGEN DIE ELF VOM DEUTSCHEN ECK MÖCHTEN DIE JUNGS VON TRAINER TIM GÖRNER DEN ALLERERSTEN DREIER HOLEN

Spiele gegen Rot-Weiß Koblenz haben es für den FSV Frankfurt in sich: Fünfmal traf der FSV bislang auf die Koblenzer. Die Ausbeute aus diesen Begegnungen ist überschaubar: Noch nie konnten die Bornheimer gegen die Elf vom Deutschen Eck gewinnen. Lediglich zwei Punkte aus zwei Unentschieden konnte der FSV Frankfurt für sich verbuchen, diesen stehen drei Niederlagen gegenüber. Das soll sich am Samstagnachmittag ändern, wenn die Schwarz-Blauen im Stadion Oberwerth auf den momentan Tabellenletzten der Regionalliga Südwest treffen. Zudem konnte die Mannschaft von Cheftrainer Oliver Reck bislang nur einen Sieg in dieser Saison verbuchen. Am vergangenen Spieltag unterlag Koblenz der TSG Hoffenheim II, dem heutigen Gegner des FSV, mit 1:3. Somit warten die Koblenzer seit acht Spielen auf ihren zweiten Sieg. Dabei scheint die Defensive das Sorgenkind zu sein, denn 22 Gegentreffer mussten die Koblenzer bislang hinnehmen. Nur Walldorf hat mit 29 Gegentoren mehr Treffer zu-



Oliver Reck ist seit dieser Saison Cheftrainer der Elf vom Deutschen Eck

gelassen. Dabei haben die Koblenzer zu Saisonbeginn, ähnlich wie der FSV Frankfurt, einen Umbruch im Kader zu verzeichnen. 20 Abgängen stehen 18 Neuverpflichtungen gegenüber. Vom Zweitligisten SV Darmstadt 98 kam Mittelfeldspieler John Peter Sesay, von Erzgebirge Aue Keeper Tim Kips ans Deutsche Eck, zudem verpflichteten die Koblenzer mit Fabian Rüth (Rot-Weiß Essen), Marius Köhl (1.FC Saarbrücken) und Emmanuel Kouadio (SV Waldhof Mannheim) noch Spieler mit Drittliga-Erfahrung. Umso verwunderlicher, dass die Koblenzer tief unten in der Tabelle stehen. „Wir werden es nur schaffen“, geht Cheftrainer Oliver Reck den Kampf gegen den Abstieg an, „wenn wir uns als Mannschaft präsentieren und einig bleiben.“ Dass der FC Rot-Weiß Koblenz am Samstag gegen Frankfurt das Ruder im Abstiegskampf herumreißen wird, ist fraglich, die letzten sieben Partien gingen allesamt verloren, so auch die Spiele gegen die unmittelbaren Tabellennachbarn Trier und Worms.



Gegründet wurde der Koblenzer Verein am 14. Juni 1947 als Turn- und Sportfreunde Rot-Weiß Koblenz. Die Leichtathletik-Abteilungen brachte in den 40er und 50er Jahre des letzten Jahrhunderts zahlreiche deutsche Meister hervor. Neben Leichtathletik beherbergt der Verein noch 15 weitere Sportarten, unter anderem eine Box-, Badminton-, Volleyball und Hockey-Abteilung, um nur einige zu nennen.

## AUSGEGLIEDERTE FUSSBALLABTEILUNG

Wie bei vielen anderen Vereinen auch, gab es mit der Ausgliederung der Fußballabteilung bei dem Koblenzer Verein einen Umbruch in Sachen Fußball: Aus dem „Fußballverein“ TuS RW Koblenz wurde der FC RW Koblenz. Für den Vereinsvorsitzenden der TuS, Harald Annemeier, war die Ausgliederung der folgerichtige Schritt, denn die finanziellen Dimensionen, die der Spielbetrieb in der vierthöchsten deutschen Spielklasse, der Regionalliga Südwest, mit sich bringt, sind für einen breitensportlich aufgestellten Mehrspartenverein wie die TuS Rot-Weiß Koblenz nur sehr schwer zu realisieren. So legt die TuS ihr Hauptaugenmerk auf den Breitensport, der FC Rot-Weiß Koblenz konzentriert sich voll und ganz auf seine Kernkompetenz, das Fußballspielen - und am kommenden Samstag auf die Partie gegen den FSV Frankfurt.

## FC ROT-WEISS KOBLENZ



**GEGRÜNDET:**  
**1947**

**[ALS TUS ROT-WEIß KOBLENZ]**

**AUSGEGLIEDERT:**  
**2021**

**[ALS FC ROT-WEIß KOBLENZ]**

**VEREINSFARBEN:**  
**ROT-WEISS**

**INTERNET:**  
**WWW.FCROTWEISSKOBLENZ.DE**

**STADION:**  
**STADION OBERWERTH**  
JUPP-GAUCHEL-STRASSE 10-12  
56075 KOBLENZ







## Vielsinn – die frankfurter Agentur für unmögliche Geschichten

Vielsinn gibt Ihrer Geschichte Ihre Visualität – emotional, identitätsstiftend und mit ganz viel Liebe zum Design. Direkt aus der Praxis verbinden wir neue Strategien mit erfolgreichen Erfahrungen. Wir denken Out-of-the-box, über Themenbereiche hinweg. Wir sorgen dafür, dass Ihre Botschaft Ihre Zielgruppe erreicht – egal über welchen Kanal.

Schildern Sie uns Ihr Projekt bei einer Online-Tasse-Kaffee und wir formulieren Ihnen einen unverbindlichen Lösungsvorschlag.

Rufen Sie uns gerne an unter: **069/300 702 80**



**BRAND  
STRATEGY**



**CORPORATE  
DESIGN**



**UMSETZUNG**



**VIELSINN  
GMBH**



TRÜCKBLICK  
WOLFHATIA WORMS

**NACH DEM SPIEL GEGEN DEN SV EINTRACHT TRIER TRAF DER FSV FRANKFURT EINE WOCHEN SPÄTER AUF DEN NÄCHSTEN AUFSTEIGER, DEN VFR WORMATIA WORMS. IN WORMS HATTE DER FSV LANGE SCHWIERIGKEITEN, INS SPIEL ZU KOMMEN UND MUSSTE NACH EINER SERIE VON VIER SPIELEN OHNE NIEDERLAGE DIE HEIMREISE NACH BORNHEIM OHNE PUNKTE ANTRETEN.**

Vier Jahre ist es her, dass die Wormatia aus Worms in der Regionalliga beheimatet war. In der Saison 2018/2019 mussten die Wormser den bitteren Gang in die Oberliga RheinlandPfalz/Saar antreten. Mit dem Gewinn der Meisterschaft in der Oberliga RheinlandPfalz/Saar standen die Wormser als Aufsteiger in die Regionalliga Südwest fest, so kam es nach langer Zeit wieder zu einem Aufeinandertreffen der Wormatia und des FSV Frankfurt.

Die Gastgeber starteten besser ins Spiel und hatten von Beginn an mehr Spielanteile. Omer Hanin hatte viel zu tun und musste einige gefährliche Situationen für den FSV entschärfen, so beispielsweise den ersten Schuss in von Nils Fischer, gespielt waren gerade einmal drei Minuten. Zwei Minuten später ging der ehemalige Bornheimer Jannik Sommer im Sechzehner des FSV zu Boden, der Strafstoß blieb den Wormsern allerdings verwehrt. Auch der Abschluss aus der Distanz von Jannik Marx in der elften Minute verfehlte sein Ziel. Der FSV Frankfurt versuchte, das Spielgeschehen an sich zu reißen, fand aber bis dahin keine Mittel. Die beiden aussichtsreichen Chancen, zwei Freistöße aus dem Halbfeld gingen weit am Kasten des Wormser Schlussmanns Cymer vorbei. Das Bornheimer Offensiv-Spiel wusste die Wormser Defensive geschickt zu unterbin-

den. Über weite Strecken fand das Spiel nur im Mittelfeld statt, Torchancen waren spärlich gesät, in der 32. Minute allerdings hatte der FSV Glück: Omer Hanin verschätzte sich bei einer Hereingabe Fischer auf Melvyn Lorenzen, doch davon überrascht, noch an den Ball zu kommen, traf Lorenzen den leeren Kasten nicht.

## **SIEGTOR IN HALBZEIT ZWEI**

Auch in der zweiten Halbzeit änderte sich das Bild nicht: Auch wenn der FSV besser in die zweite Hälfte startete, das Spiel fand weiterhin hauptsächlich im Mittelfeld statt. Der Spielentscheidende Treffer resultierte dann aus einem FSV-Eckball: Der Wormatia Torhüter Cymen leitete mit einem weiten Abwurf den Konter ein, nach einer mustergültigen Vorarbeit und der scharfen Flanke von Lorenzen schloss Shehada mit Hilfe des Innenpostens zum 0:1 aus FSV Sicht ab. Aber auch die Gastgeber hatten Glück. Erst brachte Cymer Jihad Boutakhrit im Strafraum zu Fall, der Elfmeterpfeiff von Schiedsrichter Schöllner blieb aus. Kurz darauf lag der Ball dann doch im Tor der Wormser, doch zählte der Treffer nicht, weil der Ball zuvor im Toraus war. In den letzten Spielminuten passierte nicht mehr viel, es entstanden keine gefährliche Situation mehr. Somit entschied die Wormatia eine mittelmäßige Partie letztendlich für sich.

---

# RÜCKBLICK I

---

## **VfR Wormatia Worms:**

Cymer, Mvoto Owono, Grimmer, Fischer (91´ Arcanjo Köhler), Oliveira Damaceno, Marx, Lorenzen, Sommer (63´ Shehada), Ferjani, Torres Farias (63´ Loechelt), Gözütok

---

## **FSV Frankfurt:**

Hanin, Reutter (80´ Spence), Weissmann, Knothe, Khan Agha (58´ Messina), Azaouagh, Peters (58´ Boutakhrit), Costa de Figueiredo (45´ Sannomiya), Müller (58´ Ünlüçifci), Hirst, Awassi

---

## **Schiedsrichter:**

Vincent Schöller  
Kadir Yagci, Tobias Endriß

---

## **Tore:**

1:0 Shehada (77´)

---

## **Gelbe Karten:**

Müller (47´), Messina (72´), Sannomiya (80´)/ Oliveira Damaceno (80´), Mehring (80´), Fischer (85´)

---

## **Zuschauer:**

926

---

**DAS SPIEL NOCH NICHT GESEHEN?  
SCHWARZBLAUTV PRÄSENTIERT DIE SPIELE DES FSV FRANKFURT  
ALS RE-LIVE ODER DIE HÖHEPUNKTE IM ZUSAMMENSCHNITT!  
HIER KLICKEN**



# NUTZEN SIE UNSERE PARTNERSCHAFT BEIM FSV

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.  
Dafür sind wir als Ihr Allianz Partner für Sie da.  
Wir beraten Sie umfassend und ausführlich.  
Online, telefonisch oder persönlich, gerne auch in  
Loge Nr. 9!

Mehr Infos in  
unserem Videoclip



## **Achenbach & Radermacher OHG**

Generalvertretung der Allianz

Leonhardstr. 26

61169 Friedberg

[achenbach.radermacher@allianz.de](mailto:achenbach.radermacher@allianz.de)

**[www.achenbach-radermacher-allianz.de](http://www.achenbach-radermacher-allianz.de)**

Telefon 0 60 31.16 28 0

Fax 0 60 31.16 28 20



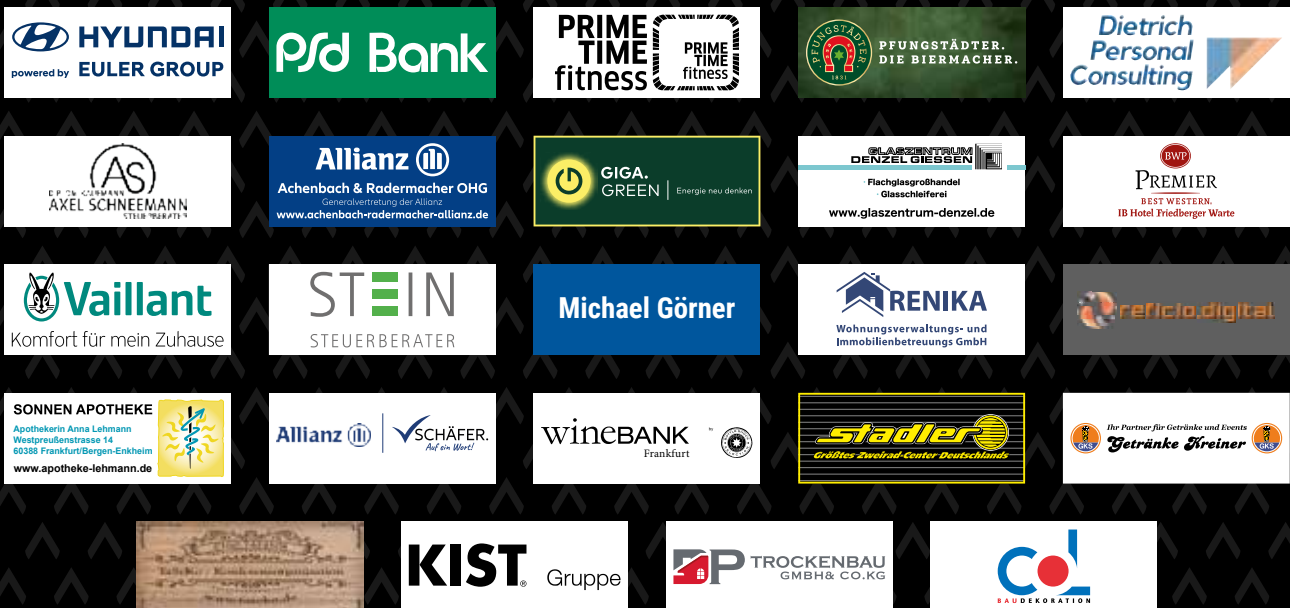
**Allianz** 

# PARTNER & SPONSOREN

## TEAM-PARTNER



## LOGEN-PARTNER





# RÜCKBLICK II TSV HÖCHST

## **AM VERGANGENEN MITTWOCHABEND TRAF DER FSV FRANKFURT IM ACHELFINALE DES BITBURGER-HESSENPOKALS AUF DEN TSV HÖCHST. VOR 1.400 ZUSCHAUERN ENTWICKELTE SICH EINE BIS ZUM ENDE VON SPANNUNG GEPRÄGTE PARTIE. DURCH DIE TORE VON CAS PETERS UND ONUR ÜNLÜCIFCI ZOGEN DIE BORNHEIMER IN DIE NÄCHSTE RUNDE DES HESSENPOKALS EIN.**

Für den TSV Höchst und seine Anhänger war es das Spiel des Jahres: Im Achtelfinale des Bitburger-Hessenpokals trafen die Odenwälder auf den FSV Frankfurt. Das Flutlichtspiel am Mittwochabend entwickelte sich zu einem zumindest spannenden Pokalfight. Es war der zu erwartende Spielverlauf in der ersten Halbzeit: Der FSV Frankfurt beherrschte als klarer Favorit das Spielgeschehen, der TSV Höchst bemühte sich, in der Defensive kompakt zu stehen, wenig Chancen zuzulassen und beschränkte sich in der Offensive aufs Kontern. Über die gesamte Spielzeit erspielten sich die Bornheimer eine Vielzahl an Torchancen. Doch ein Tor sollte zunächst nicht fallen. Entweder scheiterte der FSV am hervorragend haltenden TSV Keeper Moritz Weipert, am holperigen Naturrasen oder an einem Höchster Abwehrbein. Doch auch die Gastgeber kamen mit langen Bällen das ein oder andere Mal gefährlich vor das Tor von Henry Bremer, der im Pokal den Vorzug vor Omer Hanin bekam, doch dem Höchster Top-Torjäger Rico Blecher gelang es nicht, den Ball im Bornheimer Tor zu versenken.

Das erste Tor des Abends sollte in der 21. Minute fallen. Nach einem Ausrutscher von Benjamin Kredel in der Defensive des TSV Höchst marschierte FSV-Toptorschütze Cas Peters alleine auf den Höchster Schlussmann Weipert zu und vollende eiskalt zum verdienten 1:0. Trotz allem spielten die Gastgeber munter mit und hielten die

Defensive der Schwarz-Blauen immer wieder auf Trapp. Doch Tore fielen keine mehr in der ersten Halbzeit, somit ging es mit der verdienten, wenn auch knappen 1:0 Führung für den FSV in die Pause.

In der zweiten Halbzeit dann wieder das gewohnte Bild: Der FSV war spielbestimmend, hatte eine Vielzahl an Chancen, doch zählbares sprang dabei nicht heraus. Der FSV scheiterte entweder am Höchster Keeper Weipert, am Aluminium oder der eigenen Schussungenauigkeit. Zumindest bis zur 52. Minute, denn da bediente der agile Sho Sannomiya den mitgelaufenen Onur Ünlüçifci im Strafraum, der mit einem satten Abschluss Weipert im Tor der Höchster keine Chance ließ. Wer nun dachte, dass die Gastgeber sich Ihrem Schicksal ergaben, täuschte sich. Zehn Minuten nach dem 0:2 erzielte Rico Blecher den 1:2 Anschlusstreffer. Jetzt machten die 1.400 Zuschauer aus dem Höchster Sportplatz einen kleinen Hexenkessel und sorgten so in den letzten 15 Minuten für eine grandiose Stimmung aus Sicht der Odenwälder. Jeder Ballgewinn, jeder gewonnene Zweikampf wurden von den Zuschauern frenetisch bejubelt. Der TSV suchte nun sein Glück in der Offensive und warf alles nach vorne, der FSV konzentrierte sich auf die Defensive. Der Ausgleich sollte aber nicht mehr fallen. Dem TSV Höchst gilt es für eine starke Leistung zu gratulieren, generell war es ein feiner Fußballabend in Höchst mit tollen Gastgebern!



---

# RÜCKBLICK

---

## TSV Höchst:

Weipert, Babayigit, Tschepke (Becker, 60'), Kredel (Knierim, 83'), Remmers (Schnellbacher, 69'), Simoes, Specht, Eisenhauer (Schwarz, 83'), Seiler, Blecher, Geissle)

---

## FSV Frankfurt:

Bremer, Weißmann, Knothe, del Vecchio (Müller, 74'), Peters (Park, 63'), Hupfauf, Costa (Boutakhrif, 74'), Messina (Khan Agha, 86), Sannomiya (Kuhinja, 63'), Ünlüçifci, Spence

---

## Schiedsrichter:

Daniel Kamnitzer

Kadirhan Eren, Yannick Mondani

---

## Tore:

0:1 Peters (21') / 0:2 Ünlüçifci (52'), 1:2 Blecher (67')

---

## Gelbe Karten:

tba.

---

## Zuschauer:

1400

---

**DAS SPIEL NOCH NICHT GESEHEN?  
SCHWARZBLAUTV PRÄSENTIERT DIE SPIELE DES FSV FRANKFURT  
ALS RE-LIVE ODER DIE HÖHEPUNKTE IM ZUSAMMENSCHNITT!  
HIER KLICKEN**



# Clever geht schneller



dank deiner

**Vorteilskarte oder  
Junior-Bäder-Karte**



Infos unter [frankfurter-baeder.de](http://frankfurter-baeder.de)

# DIE AKTUELLEN SPIELTAGE

## 12. SPIELTAG

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
15.10.2022	14:00	SSV ULM 1846 FUSSBALL	KSV HESSEN KASSEL	3:0
		FC-ASTORIA WALLDORF	SG BAROCKSTADT FULDA-LEHNERZ	3:3
		VFR WORMATIA WORMS	FSV FRANKFURT	1:0
		SV EINTRACHT TRIER	SGV FREIBERG FUSSBALL	1:1
		1.FSV MAINZ 05 II	TSG BALINGEN FUSSBALL	2:2
		TSV STEINBACH HAIGER	FC 08 HOMBURG	3:1
16.10.2022	14:00	VFB STUTTGART II	KICKERS OFFENBACH	0:2
		TSG HOFFENHEIM II	FC ROT-WEISS KOBLENZ	3:1
		BAHLINGER SC	VFR AALEN	2:1

## 13. SPIELTAG

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
21.10.2022	19:00	KICKERS OFFENBACH	SSV ULM 1846 FUSSBALL	
		FC 08 HOMBURG	1.FSV MAINZ 05 II	
		TSG BALINGEN FUSSBALL	BAHLINGER SC	
22.10.2022	14:00	SG BAROCKSTADT FULDA-LEHNERZ	FC ROT-WEISS KOBLENZ	
		FSV FRANKFURT	TSG HOFFENHEIM II	
		FC-ASTORIA WALLDORF	VFB STUTTGART II	
		KSV HESSEN KASSEL	TSV STEINBACH HAIGER	
		VFR AALEN	SV EINTRACHT TRIER	
		SGV FREIBERG FUSSBALL	VFR WORMATIA WORMS	

## 14. SPIELTAG

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
28.10.2022	19:00	TSG HOFFENHEIM II	SGV FREIBERG FUSSBALL	
		VFR WORMATIA WORMS	VFR AALEN	
29.10.2022	14:00	SSV ULM 1846 FUSSBALL	FC-ASTORIA WALLDORF	
		FC ROT-WEISS KOBLENZ	FSV FRANKFURT	
		SV EINTRACHT TRIER	TSG BALINGEN	
		BAHLINGER SC	FC 08 HOMBURG	
		TSV STEINBACH HAIGER	KICKERS OFFENBACH	
30.10.2022	14:00	VFB STUTTGART II	SG BAROCKSTADT FULDA-LEHNERZ	
		1.FSV MAINZ 05 II	KSV HESSEN KASSEL	



Tel. 06158 / 1885-0

WWW.MUELLER-RIEDSTADT.DE

IHR PARTNER FÜR **PLANUNG -  
& ORGANISATION  
& DURCHFÜHRUNG** VON:

- ✓ Vereinsfahrten
- ✓ Betriebsausflüge
- ✓ Seniorenfahrten
- ✓ Katalogreisen
- ✓ Studienreisen
- ✓ Klassenfahrten
- ✓ Tagesfahrten

in unseren modernen Reisebussen.



**Profitieren Sie von unseren vielen  
Fahrtvorschlägen... fast alles ist möglich!**  
*Ihr Busprofi im Rhein-Main-Gebiet*

Industriestr. 2-5, 64560 Riedstadt-Crumstadt.

# DIE AKTUELLE TABELLE

# TABELLE REGIONALLIGA SÜDWEST

PLATZ	VEREIN	SPIELE	G	U	V	TORE	DIFF.	PKT.
1.	SSV ULM 1846 FUSSBALL	13	9	3	1	26:9	17	30
2.	TSV STEINBACH-HAIGER	12	8	1	3	28:13	15	25
3.	1.FSV MAINZ 05 II	13	8	1	4	26:17	9	25
4.	KICKERS OFFENBACH	13	7	3	3	25:13	12	24
5.	FC 08 HOMBURG	13	7	1	5	27:19	8	22
6.	SG BAROCKSTADT FULDA-LEHNERZ	12	5	5	2	21:14	7	20
7.	TSG BALINGEN FUSSBALL	13	5	5	3	20:16	4	20
8.	BAHLINGER SC	13	6	0	7	15:23	-8	18
9.	VFB STUTTGART II	12	4	5	3	18:17	1	17
10.	TSG HOFFENHEIM II	11	5	2	4	22:22	0	17
11.	FSV FRANKFURT	12	5	2	5	17:20	-3	17
12.	SG FREIBERG FUSSBALL	12	3	4	5	14:18	-4	13
13.	VFR WORMATIA WORMS	12	4	1	7	11:18	-7	13
14.	SV EINTRACHT TRIER	11	3	3	5	12:15	-3	12
15.	VFR AALEN	12	3	2	7	15:22	-7	11
16.	FC-ASTORIA WALLDORF	11	2	3	6	15:29	-14	9
17.	KSV HESSEN KASSEL	12	1	3	8	8:22	-14	6
18.	FC ROT-WEISS KOBLENZ	11	1	2	8	9:22	-13	5

# DER SCHWARZBLAU**TV** LIVE-STREAM

WIRD PRÄSENTIERT VON:

***Dietrich  
Personal  
Consulting***



*Ihr Partner mit Kompetenz für Getränke und Events*

***Getränke Kreiner***

Wiesenstraße 18 65843 Sulzbach am Taunus

Tel.: 06196/9587-0 Fax: 06196/9587-140

eMail: [info@getraenke-kreiner.de](mailto:info@getraenke-kreiner.de)

[www.getraenke-kreiner.de](http://www.getraenke-kreiner.de)

# MANNSCHAFTSKADER

## MANNSCHAFTSKADER FSV FRANKFURT

<b>TOR</b>	1	OMER HANIN
	31	HENRY BREMER
	32	SEBASTIAN SCHREIBER
<b>ABWEHR</b>	2	MANUEL REUTTER
	4	TIM WEISSMANN
	5	NOEL KNOTHE
	14	LUKAS HUPFAUF
	15	MIGUEL COSTA DE FIGUEIREDO
	23	ROBIN WILLIAMS
	26	NOAH AWASSI
	<b>MITTELFELD</b>	6
7		AHMED AZAOUAGH
8		GORGIO DEL VECCHIO
11		JIHAD BOUTAKHRIT
17		LEON MÜLLER
19		FABIAN MESSINA
20		SHO SANNOMIYA
22		MATTEO COSTA
33		ONUR ÜNLÜCİFCİ

# MANNSCHAFTSKADER

<b>ANGRIFF</b>	9	EMIR KUHINJA
	10	CAS PETERS
	18	JAKE HIRST
	29	LOUIS EVIS
	38	KYLE SPENCE



## TRAINER & BETREUER FSV FRANKFURT

<b>CHEF-TRAINER</b>	<b>TIM GÖRNER</b>
<b>CO-TRAINER</b>	<b>NILS SCHICK</b>
<b>TORWART-TRAINER</b>	<b>CHRISTOPH GERIGK</b>
<b>PHYSIOTHERAPEUT</b>	<b>BASTIAN HINTZ</b>
<b>MANNSCHAFTSARZT</b>	<b>DR. FRANK FLEISCHMANN</b>
<b>MANNSCHAFTSARZT</b>	<b>DR. JOACHIM EGGERT</b>
<b>TEAM-MANAGER</b>	<b>MICHAEL ZINDEL</b>
<b>SPORTLICHER LEITER</b>	<b>THOMAS BRENDDEL</b>



# PARTNER & SPONSOREN

## BUSINESS-PARTNER



## PARTNER NACHWUCHSLEISTUNGSZENTRUM



## PARTNER FFH-FUSSBALLSCHULE

